

Matthias Hornauer erhält KJR-Jugendraute



Bild: (von links) Bürgermeister Andreas Urban, Feuerwehr-Vorsitzender Herbert Vogl, Jugendwart Matthias Hornauer, Kommandant Thomas Höchbauer, KJR-Vorsitzender Robert Dollmann

Bereits seit 2008 ist Matthias Hornauer für die Freiwillige Feuerwehr Wiesenfelden als Jugendwart tätig. Dafür und auch für sein überörtliches Engagement seit 2022 als Bereichsjugendwart im KBI-Bereich 1, wurde er mit der Jugendraute des Kreisjugendrings ausgezeichnet. Das 10-jährige Bestehen der Kinderfeuerwehr Wiesenfelden in Verbindung mit dem Florianifest bot eine gute Gelegenheit für die Verleihung. KJR-Vorsitzender Robert Dollmann betonte in seiner Ansprache, dass der Erfahrungsschatz einer langjährigen Tätigkeit in der Jugendarbeit eines der Erfolgsrezepte bei der Gewinnung des Feuerwehrynachwuchses sei.

Hornauer habe in den 16 Jahren seiner bisherigen Jugendwarttätigkeit mit Zeltlagern, Gruppenstunden und 24-Stunden-Aktionen die Jugendlichen spielerisch an das Feuerwehrgeschehen herangeführt und ihnen gleichzeitig wichtige technische und fachliche Grundlagen vermittelt. Auch beim Aufbau der, zu diesem Zeitpunkt erst zweiten Kinderfeuerwehr im Landkreis, habe er tatkräftig mitgeholfen.